

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE
LINKE**

PPL 21 Kinder und Bildung (Land) - Waben-Projekt der Ernst-Reuter-Schule (Schulvermeidung BHV)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2024 und 2025

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	21	Kinder und Bildung
Produktbereich:	21.04	Schul- und schülerbezog. Förderungen (L)
Produktgruppe:	21.04.03	Sonst. schul. Leist. u. Fördermaßn. (L)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungs Ausgaben wird für das Jahr 2024 um 20 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungs Ausgaben wird für das Jahr 2025 um 20 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	02	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
Kapitel:	0201	Allgemeine Bewilligungen für Bildung
Titel:	985 25-0 (neu)	An 6205.385xx für Projekte an Schulen

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2024 von 20.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2025 von 20.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Stabilitätsrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa GÜNGÖR und die Fraktion der SPD

Dr. Henrike Müller und die Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Sofia Leonidakis und Nelson Janßen und die Fraktion DIE LINKE